

**EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

Anmeldenummer: **89106020.4**

Int. Cl.<sup>5</sup>: **F02D 11/08**

Anmeldetag: **06.04.89**

Priorität: **22.04.88 DE 3813530**

Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**25.10.89 Patentblatt 89/43**

Benannte Vertragsstaaten:  
**DE ES FR GB IT SE**

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **02.05.90 Patentblatt 90/18**

Anmelder: **PIERBURG GMBH**  
**Alfred-Pierburg-Strasse 1**  
**D-4040 Neuss 1(DE)**

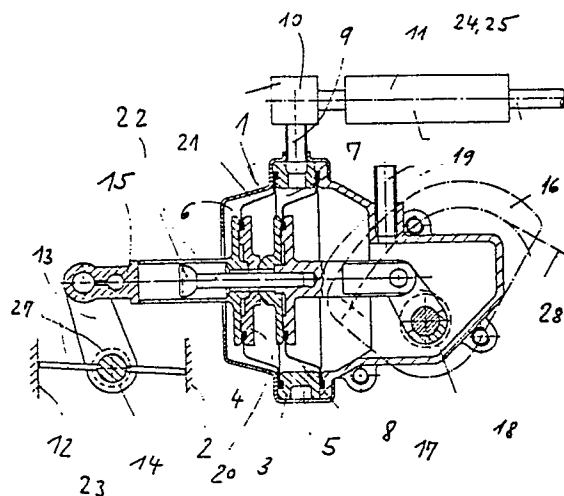
Erfinder: **Härtel, Günter**  
**Am Vogelbusch 16**  
**D-4040 Neuss 21(DE)**  
Erfinder: **Schauer, Walter**  
**Buschhausen 26**  
**D-4040 Neuss 1(DE)**

**Verstelleinrichtung der Drosselklappe einer Gemischbildungseinrichtung für Brennkraftmaschinen.**

Im Zuge elektronischer Steuerung bzw. Regelung von Brennkraftmaschinen ist es bekannt, die direkte Verstellung der Drosselklappe (14) durch eine indirekte Verstellung zu ersetzen, wobei hierfür Unterdruckdosen bekannt sind.

Hier tritt jedoch der Nachteil auf, daß die Verstellung der Drosselklappe bei einem Notfall, z.B. bei Ausfall der Elektronik, direkt nicht mehr möglich ist. Hierfür weist die neue Verstelleinrichtung die Merkmale auf, daß die Gaszugscheibe (16) über eine zweite Stange (19) mit einer zweiten Membrane (15) der Unterdruckdose verbunden ist, daß die erste bzw. zweite Stange mit einem Stangenteil (21) in die zwischen den Membranen bestehende Kammer ragt und mit einem Endteil (22) in einer axialen Ausnehmung (23) der zweiten bzw. ersten Stange (15) geführt ist und daß die Ausnehmung in bezug auf axiale Verschieblichkeit des Endteils eine geringere Verstellbewegung des Endteils als die der zweiten Stange zuläßt.

Bei Ausfall oder Fehlfunktion elektronischer, elektrischer oder mechanischer Bauteile ist eine Vollschießung der Drosselklappe sichergestellt. Bei Einsatz der Brennkraftmaschine in einem Fahrzeug ermöglicht der Notlauf der Brennkraftmaschine in einem Teillastbereich das Weiterfahren zu einer Werkstatt.



**EP 0 338 329 A3**



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	GB-A-2 100 343 (MIKUNI KOGYO K.K.) * Seite 1, Zeilen 6-22,118 - Seite 2, Zeile 31; Figuren 1-2 * -----	1	F 02 D 11/08
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			F 02 M F 02 D B 60 K
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG .		Abschlußdatum der Recherche 13-02-1990	Prüfer ALCONCHEL Y UNGRIA J.A.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b> X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			